

FILMRAUSCHPALAST

Das unabhängige Kiez-Kino in Moabit

Programm Dezember 2024



BEST OF RAUSCH

Unsere 7 Besten aus 2024 — 12. Dezember bis 1. Januar

BEST OF RAUSCH

Simply the Best ————— 12. Dezember 2024 bis 1. Januar 2025

Was ist das einzig Gute an der Weihnachtszeit?
Genau, der Best of Rausch!

Wie jedes Jahr nehmen wir diese Zeit zum
Anlass, um die vergangenen 12 Monate Revue
passieren zu lassen und uns zu fragen:

Welche Kinoerfahrungen haben uns letztes Jahr
so richtig umgehauen? Was würden wir gerne
nochmal sehen und wo möchten wir unsere
Freundinnen und Freunde hinzerren, weil sie
diesen einen Film unbedingt auf der großen
Leinwand erleben müssen? Den Dezember über
lassen wir es mit gleich sieben unserer Jahres-
Highlights so richtig krachen. Unsere Vorliebe
für laute Genrefilme ist hier nicht zu übersehen.
Doch wir sind uns sicher, dass jede und jeder
hier was für sich (wieder)entdecken kann!

GOJIRA -1.0 (Godzilla Minus One / Minus Color)



17.12.
23.12.
29.12.
1.1.

Monsterzerstörung | Japan 2023 | OmU | R: Takashi Yamazaki

Unsere Erwartungen an den 37. (!) Film in der Godzilla-Reihe – nach einigen Hollywoodkursen wieder eine japanische Produktion – waren zugegebenermaßen nicht hoch. Umso mehr raubte uns dieses Spektakel den Atem, das zurecht den Oscar für die besten Special-Effekte holte. Darin heißt es »back to the roots«: Nicht nur das Creature-Design und der Soundtrack greifen den Original GODZILLA auf, auch das Setting nimmt uns zurück in das Japan der Nachkriegszeit. Dort kann der junge Koichi sein Kriegstrauma nicht überwinden. Als ein US-Bombentest im Pazifik Godzilla gleichzeitig unheimlich mächtig und unheimlich wütend macht, bleibt nur die japanische Zivilgesellschaft, um die erneute Zerstörung Tokios zu verhindern. Zum Best of Rausch zeigen wir den Film erstmals in der neuen Schwarz-Weiß-Fassung, die Regisseur Yamazaki zur definitiven Version erklärt hat.

I SAW THE TV GLOW



12.12.
18.12.
29.12.

Coming-of-Age-Horror | USA 2024 | OV | R: Jane Schoenbrun

Unser persönliches Berlinale-Highlight erhielt leider keinen regulären Kinostart hierzulande ... Drauf gepfiffen, wir nahmen den Film in unser Programm und stehen weiterhin zu ihm! Wer denkt: »Ihr seid einfach zeitgleich A24-Hype und 80er-Retromania verfallen« hat nicht unrecht, unterschätzt aber kolossal die Originalität dieser Hommage an das Zeitalter der Videokassette und Coming-of-Age-Erzählung um zwei Teenager, deren Lieblings-TV-Serie plötzlich abgesetzt wird, was sie auf eine übernatürliche Spurensuche schickt.

LOVE LIES BLEEDING

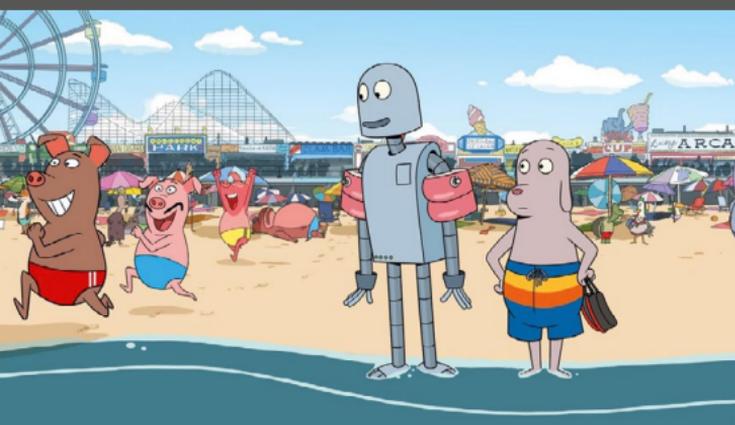


19.12.
23.12.
26.12.
28.12.

Sex, Crime & Emanzipation | USA/UK 2024 | OmU | R: Rose Glass

Ein Kaff in den US-Südstaaten Ende der 80er: Die angehende Bodybuilderin Daisy schlägt in der Muckibude von Lou auf. Inmitten dieses Machoumfelds stürzen sich die beiden jungen Frauen augenblicklich in eine feuriges Abenteuer aus Sex, Steroiden und Gewalt. Selbst im Kino der 80er sahen die Neonlichter der 80er nicht so gut aus – der Look des Films irgendwo zwischen gritty und sexy. Und seine verschiedenen Kehrtwendungen so, dass wir euch versprechen können: Sowas habt ihr noch nie gesehen!

ROBOT DREAMS



20.12.
22.12.
27.12.
30.12.

Tier- & Technikanimation | Spanien/Frankreich 2023 | OmU | R: Pablo Berger

Im New York der 80er legt sich ein zurückgezogener, einsamer Hund einen Roboter zu, der ihm Gesellschaft leisten soll. Dieser muss allerdings erstmal die Welt verstehen lernen, und stellt dabei die des Hundes auf den Kopf. Was vielleicht ein wenig absurd klingt, ist in Wahrheit eine einfühlsame Geschichte, die fast ohne Dialoge auskommt und doch wichtige Themen rund um Einsamkeit und Zwischenmenschlichkeit anspricht. Ein bewegender Animationsfilm für Groß und Klein!

FURIOSA

A Mad Max Saga



12.12
19.12.
26.12.

Furiose Action | Australien 2024 | OmU | R: George Miller

George Miller, Mastermind hinter allen MAD MAX Filmen und natürlich SCHWEINCHEN BABE IN DER GROSSEN STADT, brachte uns 2024 nach neun langen Jahren die meist erwartete Fortführung einer Franchise im bisherigen Jahrtausend – und enttäuschte nicht. Es geht um die Vorgeschichte der titelgebenden Furiosa, durch den hochgefeierten FURY ROAD von Charlize Theron zur all time Action-Queen katapultiert und dieses Mal von Anya Taylor-Joy verkörpert. Eigentlich geht es um dystopische Wüstenlandschaften, Steam-Punk-Kostüme, heulende Motoren und halsbrecherische Stunts in übersättigten Farben.

CHALLENGERS



16.12
21.12.
27.12.
30.12.

Tennis à trois | USA/Italien 2024 | OmU | R: Luca Guadagnino

Tennis ist die ästhetischste, und somit die filmischste aller Sportarten. Und noch nie sah Tennis im Kino so aus. In CHALLENGERS hat Zendaya gleich zwei Tennismen und beste Freunde um den Finger gewickelt, die zu Rivalen um ihre Gunst werden. Luca Guadagninos bester Film seit CALL ME BY YOUR NAME ist so akkurat gestrickt und durchkomponiert wie ein Thriller. Lust, Neid, Eifersucht und Verrat stehen hier alle im Dienste einer höheren Sache: Einer verdammt spannenden Partie Tennis!

ROCK'N'ROLL RINGO



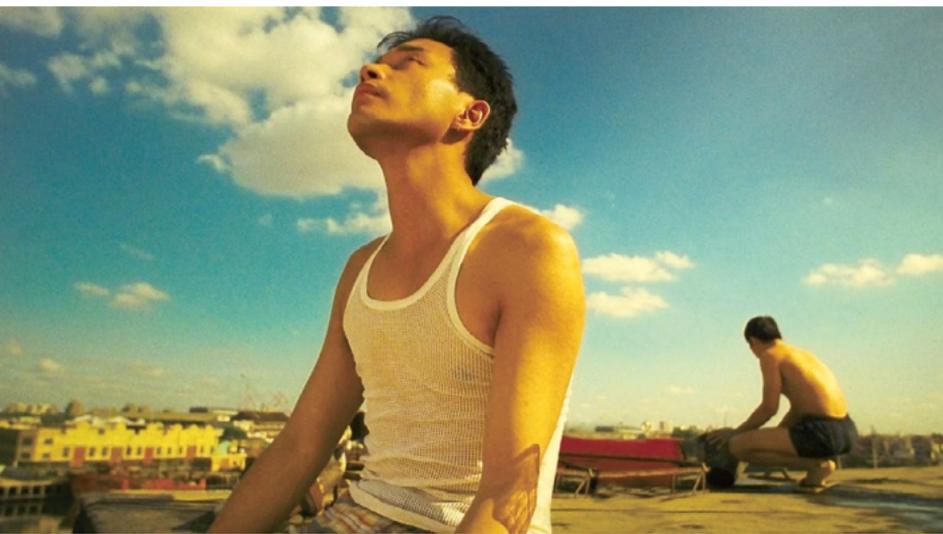
16.12
22.12.
28.12.
1.1.

Heikos Universe | Deutschland 2024 | dt. OV | R: Dominik Galizia

Alleine weil HEIKOS WELT bis in alle Ewigkeit einen besonderen Platz im Herzen des Filmrauschpalasts einnehmen wird, darf der Nachfolgefilm des Schauspiel-Regie-Duos aus Dominik Galizia und Martin Rohde bei unseren Jahres-Highlights nicht fehlen. Diesmal geht es nicht mehr um Heiko, sondern um Ringo. Nachdem der seine Arbeit als Gerüstbauer verliert, fängt er an auf einem Jahrmarkt zu jobben, wo er schon bald hofft mit einer Karriere im Boxring seiner Tochter ihren Traum zu erfüllen.

DYSTOPIAN DATING

CHUN GWONG JA SIT (Happy Together)



13. Dezember 19:00 – presented by ReSee Movies | Eintritt: 14/12€ (Film+Event)
Hongkong/Südkorea/Japan 1997 | OmU | R: Wong Kar-Wai

In der »Dystopian Dating«-Eventreihe präsentiert ReSee Movies Filme, die sich die Schwierigkeiten des romantischen Lebens in der heutigen Zeit anschauen, kombiniert mit gemeinsamen Aktivitäten, die unserem Publikum eine Chance geben, ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und vielleicht sogar wen kennenzulernen. In dieser Ausgabe mit Wong Kar-Wais HAPPY TOGETHER, einem Film über zwei Liebende, die nicht miteinander auskommen, aber auch nicht ohne. Am anderen Ende der Welt von ihrer Heimat Hongkong erleben Leslie Cheung und Tony Leung in Argentinien eine in Tango getränkte, gleichsam leidenschaftliche wie zerstörerische Liebesgeschichte. Klassiker des queeren Films mit Untertönen über die politischen Umbrüche in Hongkong 1997.

SHORTS ATTACK

GROSSE GEFÜHLE

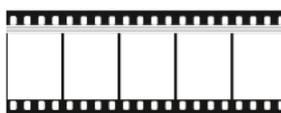
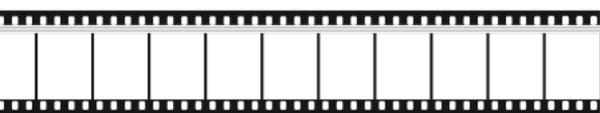


17. Dezember 19:00 | 6 Kurzfilme in 90 Minuten | OmU

Große Gefühle bei einem indonesischen Paar unter Fortpflanzungsdruck, bei einem Smalltalk mit Gott, bei einem Jungen, dessen Bruder taub ist, und bei zwei krass unterschiedlichen Menschen. Bleibt die Laichwanderung der Lachse und ein Alien, der über eine verzauberte Katze die Welt retten will.

KURZFILMTAG

BERLINER FILMFESTIVALS BILDEN GEMEINSAM BANDEN!



21. Dezember 19:00 | 4 Kurzfilme in 80 Minuten | OmU | Eintritt frei

Deutschland kommt am 21. Dezember 2024, dem kürzesten Tag des Jahres, erneut im abwechslungsreichen Kurzfilmuniversum zusammen. Das diesjährige Fokusthema soll die Menschen zusammenbringen. Unter dem Motto »Banden bilden« ruft der KURZFILMTAG dazu auf, gemeinschaftliche Momente zu erschaffen und zu erleben, aber auch dazu, Verbindungen zu knüpfen und zu pflegen. Nicht zuletzt erinnert der Fokus 2024 daran, welche enormen solidarischen Kräfte Kunst und Kultur entfalten können.



CALIGULA: THE ULTIMATE CUT

Kultfilm Recut | USA/Italien 1979/2023 | OmU | R: Tinto Brass

Der legendäre Film von Tinto Brass, der aufgrund seiner expliziten Sex-Darstellungen seinerzeit nur in stark gekürzter Fassung erschien, nun in vom Altmeister ursprünglich angedachter epischen Länge. Folgt dem titelgebenden und berüchtigten römischen Kaiser, der sich und sein Reich in Dekadenz, Zerstörung und Wahnsinn verfallen ließ.

A DIFFERENT MAN



Identitätssuche | USA 2024 | OmU | R: Aaron Schimberg

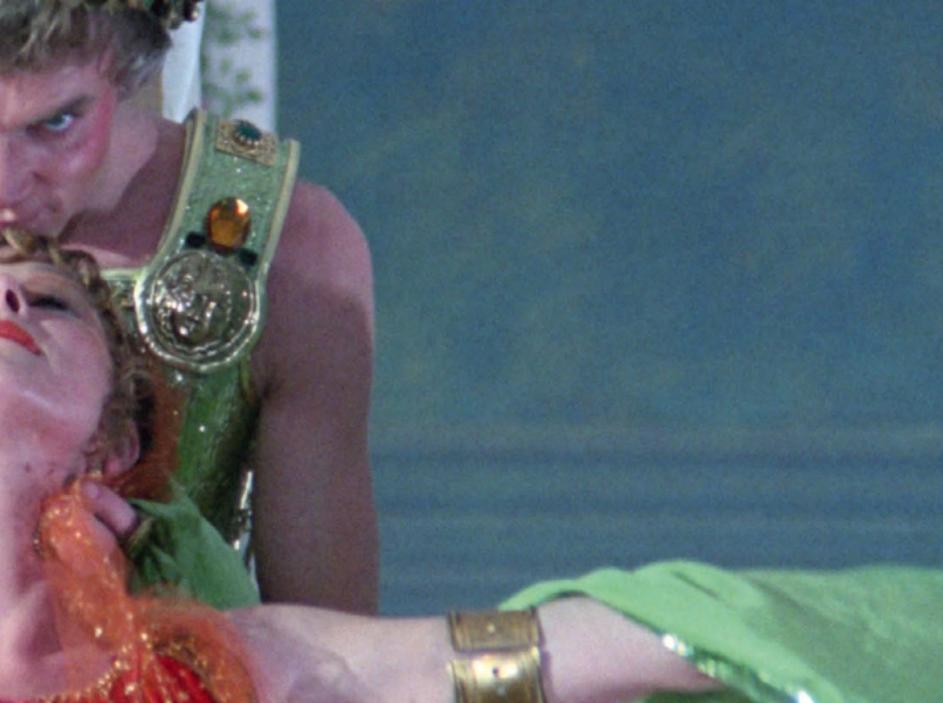
In diesem Beitrag zum letzten Berlinale-Wettbewerb untergeht ein Mann einen radikalen medizinischen Eingriff, um sein gesellschaftlich geächtetes Gesicht loszuwerden und als hotter Sebastian Stan durchzustrahlen. Zu seiner Überraschung muss der angehende Schauspieler jedoch feststellen, dass das Leben danach nicht so ist, wie erhofft. Spätestens dann, als jemand mit seinem alten Gesicht scheint, seinen Traum zu leben.

NO OTHER LAND



Palästinensisch-israelisches Kollektivprojekt | Palästina/Norwegen 2024
OmU | R: Yuval Abraham, Basel Adra, Hamdan Ballal, Rachel Szor

Diese Entdeckung der diesjährigen Berlinale dokumentiert die Zerstörung eines Dorfes im Westjordanland und die Vertreibung der dort lebenden Menschen durch die israelische Armee. Aus diesen Umständen heraus entsteht ein ungewöhnliches Bündnis zwischen einem palästinensischen Aktivist und einem israelischen Journalisten. Die Dokumentation realisierte ein Kollektiv aus palästinensischen und israelischen Filmschaffenden.



THE OUTRUN



Party, Entzug & Naturgewalt | UK/Deutschland 2024 | OmU | R: Nora Fingscheidt

Regisseurin Nora Fingscheidt stellt unter Beweis, dass sie kein One-Hit-Wonder war, sondern hier ist, um zu bleiben. In diesem sinnlichen Drama über weitaus mehr als nur Sucht steht die junge Rona zwischen zwei Welten: dem rauschhaften London, voller Partys, Alkoholexzessen und einer leidenschaftlicher Liebe einerseits, den entlegenen schottischen Orkney-Inseln andererseits, mit tobenden Wellen, harter Landarbeit, einem kaputtem Zuhause und Entzug. Ihre Vergangenheit und Gegenwart könnten kontrastreicher nicht sein. Sie muss lernen, erstere hinter sich lassen, um letztere für sich zu entdecken.

TWILIGHT OF THE WARRIORS: WALLED IN (City of Darkness)



Hongkong Action 80s Revival | Honkong/China 2024 | OmU | R: Soi Cheang

Bereits mit seinen letzten beiden Filmen LIMBO und MAD FATE stellte Soi Cheang unter Beweis, dass er der Erbe des Hongkong Kinos der 80er ist, seinerzeit ein Schwergewicht der weltweiten Filmproduktion. Jetzt macht Cheang es offiziell: Mit einem Martial-Arts-Action-Crime-Thriller, der nicht nur im Hongkong der 80er spielt, sondern in der legendären »Kowloon Walled City«, jener gesetzlose Ort, an dem Kultfilme wie Jean Claude Van Dammes Durchbruch BLOODSPORT oder Johnny Maks LONG ARM OF THE LAW gedreht wurden.

35MM-WEIHNACHTSSPECIAL

HOME ALONE 2 (Kevin allein in New York)



15. Dezember 20:30 | USA 1992 | DF, 35mm | R: Chris Columbus

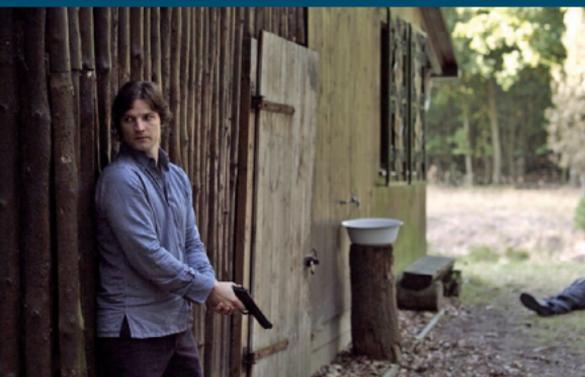
Wir konnten es uns nicht verkneifen, wenigstens einen Weihnachtsklassiker mit ins Programm aufzunehmen. Die Fortsetzung zu KEVIN ALLEIN ZU HAUS ist einer dieser wenigen Ausnahmen, bei denen der zweite Teil besser ist als das Original. Wie dem auch sei: beide sind zurecht Klassiker, und auch hier nimmt es der kleine aber gewiefte Kevin mit den beiden Einbrechern Harry und Marv auf, die sich schonmal auf einige Slapstick-Einlagen und einen Krankenhausaufenthalt einstellen können.

TOKIO-BERLIN #7: CITY NOIRE

8. Dezember 18:30 + 20:00

Zum Anlass des Jubiläums »30 Jahre Städtepartnerschaft Berlin-Tokio 2024« präsentieren wir mit Unterstützung der Senatskanzlei eine Filmreihe, die beide Städte in den Mittelpunkt stellt. Seit diesem Sommer zeigen wir einmal im Monat ein abendfüllendes Programm rund um »Tokio-Berlin«, im Dezember kommt die Reihe zu ihrem Abschluss.

IM SCHATTEN



Deutschland 2010 | dt. OV
35mm | R: Thomas Arslan

Passend zum Winter wird es Ende des Jahres nochmal richtig kalt: Kein Genre trotz so vor Coolness und lebt von nächtlichen Stadtbildern wie der Film Noire. Entsprechend unterkühlt ist dieser Klassiker über einen Raubüberfall,

der nach den Regeln des Genres zunehmend aus dem Ruder läuft und doch unkonventioneller nicht sein könnte: Mit IM SCHATTEN (dem Vorgänger zu VERBRANNT ERDE) gelang Thomas Arslan ein viel beachteter Genrefilm, der dem Stil der Berliner Schule treu bleibt. Ruhig beobachtend und in entsättigten Farben schreitet die Erzählung bedächtig voran, während ein untergründiges Brodeln unerbittlich Spannung aufbaut.

TÔKYÔ NAGAREMONO (Tokyo Drifter)



Japan 1966 | OmU
R: Seijun Suzuki

Mit Nikkatsu Noire hingegen entstand im Japan der 60er ein eigenes Subgenre, das durch tobenden Free-Jazz, expressionistisch anmutende Sets und – im Falle von TOKYO DRIFTER – explosive Farben hervorsteht. Darin

versucht der Titelheld seinem Verbrecherleben als Yakuza den Rücken zu kehren, was seinen einstigen Kollegen jedoch gegen den Strich geht. Er wird zum solitären Drifter durch das verschneite Tokio, dessen Lied die Gangster der Stadt erzittern lässt.

FILMRAUSCHPALAST

Lehrter Straße 35 · 10557 Berlin · filmrausch.de

19:00

21:00

5.12.	Do	City of Darkness (OmU)	
6.12.	Fr		
7.12.	Sa		
8.12.	So	18:30 Im Schatten (dt. OV, 35mm)	20:30 Tokyo Drifter (OmU)
9.12.	Mo	City of Darkness (OmU)	21:15 No Other Land (OmU)
10.12.	Di	No Other Land (OmU)	20:45 City of Darkness (OmU)
11.12.	Mi	City of Darkness (OmU)	21:15 No Other Land (OmU)
12.12.	Do	18:30 Furiosa (OmU)	21:15 I Saw the TV Glow (OV)
13.12.	Fr	Happy Together (OmeU)	
14.12.	Sa		
15.12.	So	17:00 Caligula: Ultimate Cut (OmU)	20:30 Kevin allein in N.Y. (DF, 35mm)
16.12.	Mo	18:45 Challengers (OmU)	21:15 Rock'n'Roll Ringo (dt. OV)
17.12.	Di	Shorts Attack: Große Gefühle	20:45 Godzilla Minus One (OmU)
18.12.	Mi	I Saw the TV Glow (OV)	
19.12.	Do	18:30 Love Lies Bleeding (OmU)	20:30 Furiosa (OmU)
20.12.	Fr	Robot Dreams (OmU)	
21.12.	Sa	16:30 Challengers (OmU)	Kurzfilmtag (OmU)
22.12.	So	Rock'n'Roll Ringo (dt. OV)	Robot Dreams (OmU)
23.12.	Mo	Godzilla Minus One (OmU)	21:15 Love Lies Bleeding (OmU)
24.12.	Di		
25.12.	Mi		
26.12.	Do	18:30 Furiosa (OmU)	21:15 Love Lies Bleeding (OmU)
27.12.	Fr	18:30 Challengers (OmU)	Robot Dreams (OmU)
28.12.	Sa	18:00 Love Lies Bleeding (OmU)	20:00 Rock'n'Roll Ringo (dt. OV)
29.12.	So	18:00 I Saw the TV Glow (OV)	20:00 Godzilla Minus One (OmU)
30.12.	Mo	18:30 Robot Dreams (OmU)	20:30 Challengers (OmU)
31.12.	Di		
1.1.	Mi	18:45 Godzilla Minus One (OmU)	Rock'n'Roll Ringo (dt. OV)
2.1.	Do	18:45 The Outrun (OmU)	A Different Man (OmU)
3.1.	Fr	18:30 A Different Man (OmU)	20:45 The Outrun (OmU)
4.1.	Sa	17:45 The Outrun (OmU)	20:00 A Different Man (OmU)
5.1.	So	17:30 The Outrun (OmU)	19:45 A Different Man (OmU)
6.1.	Mo	18:30 A Different Man (OmU)	20:45 The Outrun (OmU)
7.1.	Di	18:45 The Outrun (OmU)	A Different Man (OmU)
8.1.	Mi	18:30 A Different Man (OmU)	20:45 The Outrun (OmU)

Änderungen vorbehalten